

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



Grundlage für den Empfehlungsbeschluss ist für den Verbands-Fußball-Ausschuss (VFA) u.a. die erfolgte Vereinsumfrage zu den Möglichkeiten einer Saisonfortsetzung 2019/2020 frühestens nach den Sommerferien oder eines Saisonabbruchs mit unterschiedlichen Wertungsszenarien. 88 % der FLVW Vereine haben für einen Saisonabbruch gestimmt (davon 54 % mit einem Wertungsmodell und 34 % mit einer Annullierung). Darüber hinaus wurden mit allen überkreislichen Spielklassen Videokonferenzen durchgeführt an denen insgesamt 312 Vereine teilgenommen haben. 98 % aller beteiligten Vereine haben sich für einen Saisonabbruch ausgesprochen.

Die Kreisvorsitzenden haben sich einstimmig in ihrer Videokonferenz am 23. April 2020 gemäß dem Vereinsvotum ebenfalls für einen Saisonabbruch 2019/2020 und der Anwendung eines Wertungsmodells entschieden. Des Weiteren baten die Kreisvorsitzenden darum, dass der VFA bei seinem Empfehlungsbeschluss die Situationen der Kreisligen mitberücksichtigen soll.

Aufgrund des Regierungsbeschlusses vom 15. April 2020 gilt die Kontaktsperre bis Anfang Mai. Darüber hinaus gilt ein Verbot für sämtliche Großveranstaltungen / Wettkämpfe bis zum 31. August 2020. Es ist deshalb zu erwarten, dass Fußballspiele im Amateurbereich bis zu diesem Termin nicht durchgeführt werden können, da die Kommunen mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit die Sportanlagen/Sportplätze nicht vorher freigeben. Des Weiteren sieht der VFA es für problematisch an, dass die Vereine über den 30. Juni hinaus ihre Mannschaften in der derzeitigen Form aufrechterhalten können (geplante Vereinswechsel) und somit keine Planungssicherheit für die Vereine besteht (Beginn Ausbildungen, Studien, usw.). Einige Mannschaften würden demzufolge nach dem 30. Juni 2020 mit einem anderen Kader aufgestellt sein als zu Beginn der Saison und würde für viele Vereine eine Wettbewerbsverzerrung bedeuten.

Auch wenn mit der Änderung der DFB-Spielordnung die sportrechtliche Möglichkeit geschaffen worden ist, Spielberechtigungen auch bei Vereinswechseln über den 30. Juni 2020 hinaus zu verlängern, ändert das nichts an der Wirksamkeit von Verträgen der Spieler mit den Vereinen. Selbst wenn das Fußballspielen erlaubt würde, wird man wohl kaum einen Amateurfußballer zum Spielen zwingen können, da nach wie vor eine Ansteckungsgefahr besteht. Die Bereitschaft zu spielen würde bei den Vereinen dann natürlich abnehmen.

Ist ein Spieler oder jemand im Umfeld infiziert, fällt eine Mannschaft in der Regel komplett für den Spielbetrieb aus. Es ist deshalb kaum denkbar, diese Saison halbwegs geregelt zu Ende zu spielen. Der VFA empfiehlt dem Präsidium des FLVW, den überkreislichen Amateurspielbetrieb der laufenden Spielzeit 2019/2020 abubrechen.

Die bereits ausgetragenen Spiele einer nach dem 1. Spieltag zurückgezogenen oder nicht mehr am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften werden in der jeweiligen Tabelle (Hinrunde und aktuelle Tabelle) bzgl. der Ermittlung der jeweiligen Aufsteiger nicht mitberücksichtigt.

Die Entscheidungsspiele um einen zusätzlichen Aufsteiger in die Herren Bezirksligen entfallen. Die Anzahl der Aufsteiger werden für die nachfolgenden Kreise somit wie folgt festgelegt:

- Grundsätzlich stellen alle FLVW-Kreise einen Aufsteiger (1,0) zur Bezirksliga
- FLVW-Kreis Dortmund (vorher 2,5 – jetzt 3,0)
- FLVW-Kreise Siegen-Wittgenstein, Unna-Hamm, Paderborn, **Bielefeld**, Gelsenkirchen, Hagen und Hochsauerlandkreis (vorher 1,5 – jetzt 2,0)

Dadurch erhöht sich die Anzahl der Aufsteiger aus den Kreisligen A von 38 auf 42. Hinzu würden gemäß des untenstehenden Empfehlungsbeschlusses acht weitere Kreisliga A-Mannschaften in die Bezirksliga aufsteigen (waren zum Abschluss der Hinrunde Tabellenführer). Dies wären die folgenden Mannschaften:

- SG Coesfeld 06 (FLVW-Kreis Ahaus-Coesfeld)
- SuS Ennigerloh (FLVW-Kreis Beckum)
- SV Eintracht Jerxen Orbke (FLVW-Kreis Detmold)

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



- TuS Stockum (FLVW-Kreis Bochum)
- SV Rothemühle (FLVW-Kreis Olpe)
- TSV Wewer (FLVW-Kreis Paderborn)
- SV Mesum II (FLVW-Kreis Steinfurt)
- Türk. SC Kamen (FLVW-Kreis Unna-Hamm)

Die Gesamtanzahl von Kreisliga A-Aufsteigern in die Bezirksligen würden dann 50 betragen. Sowohl dies, als auch die untenstehenden Ziffern 1 bis 3 könnten zur Folge haben, dass es auch weitere Aufsteiger zur Bezirksliga geben könnte und die o. g. Gesamtanzahl von 50 Kreisliga A-Aufsteigern höher ausfällt.

Die Aufstiegsspiele um den noch fehlenden Aufsteiger in die Frauen Bezirksligen entfallen. Die Teilnehmer der Staffel Beckum/Gütersloh, Staffel Höxter, Staffel Hagen sowie die zweiten Teilnehmer von Münster und Ahaus-Coesfeld steigen auf. Über weitere Aufsteiger in die Frauen Bezirksligen bezüglich eventueller Kooperationsaufsteiger stimmen sich die Kreise mit dem Verbands-Fußball-Ausschuss ab.

Der VFA hat am 5. Mai 2020 dem Präsidium des FLVW für die Wertung der aktuellen Saison vorgelegt. Das Gremium spricht sich für einen Saisonabbruch ohne Absteiger, aber mit Aufsteigern aus. Die Ständige Konferenz hat diesem Empfehlungsbeschluss am 11. Mai 2020 in geänderter Form zugestimmt. Der Empfehlungsbeschluss an den Verbandstag für den überkreislichen Spielbetrieb lautet:

Die Saison 2019/2020 (Fußball und Futsal) wird abgebrochen und die Aufsteiger der überkreislichen Spielklassen werden wie folgt ermittelt:

- 1) Die Vereine, die nach der aktuellen Tabelle auf dem ersten Tabellenplatz stehen, steigen in die nächsthöhere Spielklasse auf. Bei den Kreisligen wird nicht das Torverhältnis zugrunde gelegt, da viele FLVW-Kreise das Torverhältnis auch nicht in Ihren Auf- und Abstiegsregelungen verankert haben. Sollten daher eine oder mehrere Mannschaften in den Kreisligen mit dem Tabellenführer punktgleich sein und die gleiche Anzahl an Spielen haben, dann steigt/en diese Mannschaft/en zusammen mit dem Tabellenführer auf.
- 2) Sollte nach dem aktuellen Tabellenstand Mannschaften nicht die gleiche Anzahl an ausgetragenen (gewerteten) Spielen haben, dann wird die Platzierung für einen möglichen Aufstiegsplatz durch eine Quotienten-Berechnung (es werden 3 Nachkommastellen analog einer Hare-Niemeyer Berechnung zu Grunde gelegt) ermittelt:
  - Punkte geteilt durch Anzahl der ausgetragenen, gewerteten Spiele
  - Bei Quotientengleichheit ist die Tordifferenz entscheidend. Sollte auch diese gleich sein, zählen die meist geschossenen Tore. Für die Kreisligen gilt Ziffer 1 Satz 2 und 3.
- 3) Sollte diese ermittelte Mannschaft nicht mit dem Tabellenersten der Hinrunde übereinstimmen, dann steigt auch zusätzlich der Tabellenerste der Hinrunde mit auf. Bezüglich der Ermittlung des Tabellenersten der Hinrunde wird Ziffer 2) zugrunde gelegt.
- 4) Bei Verzicht oder Nichtzulassung eines Aufsteigers nimmt die nächstbeste, aufstiegsbereite und zugelassene Mannschaft (Oberliga bis Tabellenplatz 4, Westfalen- bis Bezirksliga bis Tabellenplatz 3, Kreisligen bis Tabellenplatz 4) der jeweiligen Staffeln (bei Frauen bis Tabellenplatz 4) deren Platz ein.
- 5) Die weiteren Aufstiegsregelungen der Fußballkreise für den Aufstieg zur Kreisliga A, B und C bleiben unberührt.



### Die wichtigsten Fragen zur empfohlenen Saisonwertung

#### **Wie geht es jetzt weiter?**

Nach der Zustimmung des Präsidiums (5. Mai 2020) und der Ständigen Konferenz (11. Mai 2020) wird ein außerordentlicher Verbandstag Anfang Juni über den VFA-Empfehlungsbeschluss (endgültiger Saisonabbruch mit der Wertung) abstimmen. Der Verbandstag ist das höchste Gremium des Verbandes und setzt sich zusammen aus den Mitgliedern des Präsidiums, aus den Kreisvorsitzenden, aus den weiteren Delegierten der Kreise, aus den Vorsitzenden der Ausschüsse gemäß § 33 Absatz 1, aus dem Vorsitzenden des Verbandssportgerichtes als Vertreter der Sportgerichtsbarkeit, aus den Vertretern der verbandsangehörigen lizenzierten Vereinen des Ligaverbandes (§ 16 der DFB-Satzung) sowie aus den Ehrenmitgliedern. Der außerordentliche Verbandstag wird aufgrund der derzeit geltenden Beschränkungen virtuell durchgeführt (schriftliches Umlaufverfahren). Die Organisation hierzu läuft bereits. Die Einberufung eines außerordentlichen Verbandstages ist notwendig, weil eine so weitreichende Entscheidung wie ein Saisonabbruch nicht allein durch das Präsidium oder die Ständige Konferenz getroffen werden kann.

#### **Warum soll es überhaupt einen Abbruch und keine Saisonfortsetzung geben?**

Aufgrund der dynamischen Entwicklung der Corona-Pandemie und der behördlichen Auflagen ist der Amateurfußball-Spielbetrieb derzeit nicht möglich. Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) hat deshalb seine Spielordnung angepasst, die eine zeitliche Flexibilität für das Ende der Spielzeit 2019/2020 und den Beginn der Saison 2020/2021 zulässt. In einer vom FLVW online durchgeführten Abfrage eines Meinungsbildes haben sich 88,4 Prozent der teilnehmenden westfälischen Vereine (1.149) jedoch gegen eine Saisonfortsetzung zu einem unbestimmten Zeitpunkt – frühestens aber ab 1. September 2020 – ausgesprochen. Stattdessen sprachen sie sich für eines der drei zur Wahl stehenden Abbruchszenarien mit Aufsteigern und ohne Absteiger aus (Annullierung / Hinrunden-Tabelle / aktueller Tabellenstand). Um dieses Stimmungsbild zu vertiefen, wurden im Nachgang der Online-Befragung Videokonferenzen mit allen Vereinen der überkreislichen Spielklassen durchgeführt. Hieran nahmen insgesamt 312 Clubs teil, von denen sich 98 % für einen Saisonabbruch ausgesprochen haben. Auf Basis dieses umfassenden Meinungsbildes hat der VFA eine Empfehlung erarbeitet, die die Wünsche der Vereine bestmöglich berücksichtigen soll.

#### **Warum soll die Saison mit Wertung abgebrochen werden?**

Der FLVW will die bisher erbrachte sportliche Leistung der Vereine würdigen. Auch das Ergebnis der Online-Umfrage und die zahlreichen per Videokonferenz geführten Gespräche zeigen ganz klar, dass die Mehrheit der Befragten eine Saisonwertung wünscht. Dem kommt der VFA mit seiner Empfehlung nach.

#### **Warum sieht die Empfehlung keine Absteiger vor?**

Aus dem vom FLVW extern beauftragten Rechtsgutachten geht ganz klar hervor, dass Vereine im Abstiegskampf keine Nachteile (im Sinne eines Abstiegs) von einem Saisonabbruch haben sollen. Des Weiteren wird in dem Gutachten zum Ausdruck gebracht, dass bei einem Abstieg die wirtschaftlichen Folgen für einen Verein gravierender seien als bei einem Verbleib in der Liga.

#### **Was genau ist die vom VFA angewendete Quotienten-Regelung und wie wird sie berechnet?**

Die Quotienten-Regelung wird dann durchgeführt, wenn Mannschaften nicht die gleiche Anzahl von Spielen absolviert haben (zum Beispiel durch witterungsbedingte Absagen). Zur Berechnung des Quotienten werden die bisher gesammelten Punkte durch die Anzahl der bislang ausgetragenen, gewerteten Spiele geteilt. Zum Beispiel: Verein A hat 41 Punkte gesammelt und 20 Spiele absolviert. Der Quotient würde dann bei 2,050 liegen (41 geteilt durch 20). Hat Verein B jedoch nur 18 Spiele absolvieren können und bislang 38 Punkte eingesammelt, steht er nach absoluten Zahlen hinter Verein A in der Tabelle, würde aber aufgrund des besseren Quotienten (2,111) aufsteigen. Die Quotienten-Regelung ist auch aus Sicht des VFA in solchen Fällen die fairste Berechnungsgrundlage, um eine endgültige Rangfolge in der Tabelle herzustellen.

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



### **Warum soll es keine «Wildcards» geben? Man könnte doch in Ausnahmefällen ein Auge zudrücken und weitere Mannschaften aufsteigen lassen?**

Der VFA hat in seiner Empfehlung ein Modell entwickelt, das sowohl die (1) aktuell beste als auch die (2) hinrundenbeste Mannschaft aufsteigen lässt, sofern es sich um unterschiedliche Vereine handelt. Damit hat das Gremium also eine zusätzliche Tür geöffnet, um Clubs den Aufstieg zu ermöglichen. Nimmt man die online basierte Vereinsumfrage als Grundlage, wurden somit die Optionen (1) Wertung nach der Hinrunden-Tabelle als auch (2) Wertung nach aktuellem Tabellenstand berücksichtigt. Die Quotienten-Regelung trägt zusätzlich dazu bei, dass die Ermittlung der besten Mannschaften rein auf den bisher gesammelten Punkten im Verhältnis zu den absolvierten Spielen basiert. Der FLVW möchte im Sinne einer größtmöglichen Transparenz auf jeden Fall ausschließen, dass einzelne Mannschaften von Personen, Gremien oder aufgrund sonstiger Umstände bevorzugt oder benachteiligt werden. Die errechneten Zahlen sind somit intersubjektiv nachvollziehbar und für jeden überprüfbar.

### **Ist die VFA-Empfehlung überhaupt zulässig, wenn weitere Mannschaften aufsteigen?**

Ja. Laut des vom FLVW extern beauftragten Rechtsgutachtens sind mehrere Varianten einer Saisonwertung bei Abbruch zulässig. Also sowohl eine Wertung nach aktuellem Tabellenstand als auch nach der Hinrunden-Tabelle. Das Ziel des VFA war und ist es, die fairste Lösung für einen Aufstieg zu finden. Das Gremium hat sich deshalb für ein Modell entschieden, das beide Varianten miteinbezieht. Somit ist der VFA den Vereinen in seiner Empfehlung stark entgegengekommen, weil es verschiedene Zeitpunkte der sportlich erbrachten Leistung berücksichtigt und es mehrere Aufsteiger geben wird.

### **Wie wirkt sich die Größe der Staffeln bzw. Erhöhung der Staffeln in Zukunft aus?**

Sollte der Empfehlungsbeschluss des VFA zum Tragen kommen, würde das für die überkreislichen Spielklassen der Männer folgende Situation darstellen: Oberliga Westfalen ⇒ 20 Vereine (vorher 18) Westfalenliga ⇒ 33 Vereine (vorher 32) Landesliga ⇒ 76 Vereine (vorher 64) Bezirksliga ⇒ mind. 223 Vereine (vorher 193).

### **Wie sollen die zusätzlichen Mannschaften in die Staffeln eingeteilt werden?**

Durch die vermehrte Anzahl der Aufsteiger müssten zusätzliche Staffeln in der Landesliga (+1) und Bezirksliga (+2) eingeführt werden. Durch einen vermehrten Abstieg in der darauffolgenden Saison oder aber auch in zwei aufeinanderfolgenden Saisons würde die gewünschte Anzahl an Mannschaften in der jeweiligen Spielklasse wieder erreicht werden. Auch bei den Frauen soll eine zusätzliche Bezirksliga (+1) installiert werden.

### **Können Vereine, die ihre Mannschaft bereits zurückgezogen haben, dies noch einmal revidieren?**

Nein. Bei dem Empfehlungsbeschluss gibt es nur Aufsteiger und keine Absteiger. Dieses gilt jedoch nicht für Mannschaften, die in der Spielzeit 2019/2020 zurückgezogen wurden bzw. noch zurückziehen werden – diese steigen definitiv ab. Das Datum, bis wann Vereine ihre Teams noch zurückziehen können, wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Sollten Mannschaften, die nach der aktuellen Tabelle auf einem Abstiegsplatz stehen, trotzdem einen Abstieg wünschen, müssen diese Vereine ihren «Abstiegswunsch» (Rückzug) dem VFA-Vorsitzenden Reinhold Spohn über das e.Postfach mitteilen. **Für Vereine, die mit ihren Mannschaften auf Kreisebene spielen, richten ihr Rückzugsgesuch bitte an den Kreisvorsitzenden Markus Baumann.**

### **Wie handhaben es die 29 FLVW-Kreise? Kann die Empfehlung auch für die vielen Kreisligen angewendet werden?**

Der FLVW hatte von vornherein eine für das gesamte Verbandsgebiet einheitliche Lösung als Ziel ausgegeben, was die Kreisvorsitzenden nach den zahlreichen Videokonferenzen voll und ganz unterstützen. Die Empfehlung des VFA ist für alle Spielklassen auf Kreisebene anwendbar. Das Gremium empfiehlt den spielleitenden Stellen, dem vorgeschlagenen Modell zu folgen.

**Sofern der Verbandstag dem Empfehlungsbeschluss zustimmt, wird der FLVW-Kreis Bielefeld für seinen Verantwortungsbereich (Herren ⇒ Kreisliga A, Kreisliga B1, B2, Kreisliga C1, C2, C3, C4; Frauen ⇒ Kreisliga A) dieser Empfehlung folgen und eine entsprechende Wertung der Saison 2019/2020 vornehmen. Auch in den Kreisliga B und C wird – analog der Verbandswertung für den Aufstieg zur Bezirksliga – nicht die Tordifferenz bei Punktegleichheit (auch**

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



**Gleichheit des Quotienten) zugrunde gelegt. Bezüglich der Anzahl der Aufsteiger zur Kreisliga A und B gelten zusätzliche Bestimmungen, siehe Seite 5, Ziffern (1) und (2).**

### **Wie ist der Stand im westfälischen Jugendfußball? Wird das gleiche Modell angewendet?**

Für den Kinder- und Jugendfußball streben wir eine möglichst identische Umsetzung für einen Gleichschritt im FLVW an. Zudem sind aber auch die Besonderheiten in der Organisation des Kinder- und Jugendspielbetriebes zu beachten. Der Verbands-Jugend-Ausschuss (VJA) hat einstimmig die Durchführung eines außerordentlichen Verbandsjugendtages im Umlaufverfahren beschlossen. Dem höchsten Jugendorgan des FLVW wird die Entscheidung über den Saisonabschluss 2019/2020 übertragen. Zur Vorbereitung der Beschlüsse steht der VJA im Austausch mit den Kreis-Jugend-Ausschüssen.

### **Warum gibt es keine einheitliche Regelung in ganz Deutschland – oder zumindest in Nordrhein-Westfalen?**

Der FLVW ist einer von 21 Landesverbänden innerhalb des Deutschen Fußball-Bundes. Regelmäßig tauschen sich Verbände untereinander sowie mit den Regionalverbänden und dem DFB aus. Da den Landesverbänden die Organisation des Spielbetriebs bis einschließlich zur 5. Liga obliegt, kann jeder Landesverband die aus seiner Sicht beste Lösung zum Umgang mit der aktuellen Spielzeit erarbeiten. Wie auch der FLVW haben zahlreiche Verbände Stimmungsbilder bei ihren Vereinen eingeholt und Videokonferenzen durchgeführt – oder tun dies noch. Da die Interessenlagen bei den Vereinen von Landesverband zu Landesverband unterschiedlich sein können, kann es entsprechend auch zu einem unterschiedlichen Umgang mit der aktuellen Spielzeit kommen. Auch in Nordrhein-Westfalen ist derzeit noch offen, wie die benachbarten Fußball-Verbände Mittelrhein und Niederrhein mit der Saison umgehen werden.

---

### **Anzahl der Aufsteiger in den Kreisligen ⇒ Regelungen für den FLVW-Kreis Bielefeld**

Bei dem Empfehlungsbeschluss des VFA gibt es nur Aufsteiger (es gibt keine Meister und Meisterehrungen entfallen im gesamten Bereich des FLVW) und keine Absteiger. Dieses gilt jedoch nicht für Mannschaften, die in der Spielzeit 2019/2020 zurückgezogen wurden bzw. noch zurückziehen werden. Diese Mannschaften steigen ab. **Im FLVW-Kreis Bielefeld handelt es sich hierbei um den S.C. Hellas 2013 Bielefeld, der seine Mannschaft im Januar 2020 abgemeldet hat.**

Der Empfehlungsbeschluss sieht vor, dass grundsätzlich nur ein Verein pro Staffel aufsteigen kann (Ausnahme: Erster nach Abschluss der Hinrunde ist nicht Erstplatzierte der aktuellen Tabelle, ggf. unter Berücksichtigung der Quotienten-Regelung). Für die Ermittlung möglicher weiterer Aufsteiger wendet der FLVW-Kreis Bielefeld seine, vor der Saison in den Durchführungsbestimmungen festgelegte Aufstiegsregelung zusätzlich an. Da es aufgrund des Saisonabbruchs keine Absteiger aus den Bezirksligen geben wird und (mindestens) zwei Vereine aus der Bielefelder Kreisliga A in die Bezirksliga aufsteigen, greift für die Ermittlung der Aufsteiger zur Kreisliga A und Kreisliga B in diesem Fall die Version «O» der Kreis-Aufstiegsregelung 2019/2020 wie folgt:

- (1) Drei Vereine steigen grundsätzlich zur Kreisliga A auf. Da ein erforderliches Entscheidungsspiel nicht ausgetragen werden kann, wird analog der Verbandsentscheidung (Erhöhung der 0,5-Aufsteiger auf 1,0-Aufsteiger) die Anzahl der Aufsteiger auf vier erhöht. Die beiden erstplatzierten Mannschaften der Kreisligen B steigen somit in die Kreisliga A auf.
- (2) Folglich steigen aus den Kreisligen C ebenfalls die beiden Erstplatzierten der einzelnen Staffeln in die Kreisliga B auf. Unter Berücksichtigung des Empfehlungsbeschlusses erhöht sich die Anzahl der Aufsteiger der Kreisliga C Staffel 2 um eine weitere Mannschaft (siehe hierzu weitere Ergänzungen / Erklärungen auf Seite 11).

In der Saison 2020/2021 (Saisonstart ist noch unklar) werden somit in der Kreisliga A 17 Mannschaften (1 Staffel), in den beiden Kreisligen B 36 Mannschaften spielen. Die Anzahl der Mannschaften in den (sehr wahrscheinlich) vier Staffeln der Kreisliga C ist abhängig von den Mannschaftsmeldungen der Vereine.

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



**Meldefenster**, gültig für den gesamten FLVW-Bereich: In der Zeit vom 15. Mai 2020 bis zum 10. Juli 2020 können Mannschaften für die Saison 2020/2021 über das DFBnet (Vereinsmeldebogen) eigenständig angemeldet werden. Sofern dieser Zeitraum aufgrund der Coronakrise nicht ausreichend sein sollte, behalten wir uns vor, dass Enddatum anzupassen.

### **Kreispokal-Wettbewerbe** ⇒ **Regelungen für den FLVW-Kreis Bielefeld**

Bezüglich des Herforder Pils-Cup 2019/2020 (Wettbewerb der Herren) und des UNI POKAL-Cup 2019/2020 (Wettbewerb der Frauen) sollen die jeweiligen Wettbewerbe nach Möglichkeit sportlich zu entscheiden werden.

Derzeit stehen in beiden Wettbewerben noch die Halbfinalspiele sowie die Finalspiele zu absolvieren. Ab wann diese Spiele ausgetragen werden können, ist abhängig von den politischen Entscheidungen bzgl. der Freigabe von Sportstätten. Voraussetzung wäre hierfür – mit vernünftiger Vorlaufzeit – die Wiederaufnahme des Mannschaftstrainings über seinen gewissen Zeitraum. Das ist aber trotz der aktuell verfügbaren Lockerungen derzeit noch nicht erlaubt – und sinnvoll ist es angesichts der beendeten Meisterschaftssaison ohnehin nicht. Sehr wahrscheinlich dürfen vor dem 30. Mai 2020 keine Spiele ausgetragen werden; Spiele mit Zuschauer nicht vor dem 1. September 2020. Hier müssen die Verfügungen der Ordnungsbehörden berücksichtigt werden. Im FLVW-Kreis Bielefeld werden daher die nicht ausgetragenen Pokalspiele der Saison 2019/2020 erst zu Beginn der Saison 2020/2021 stattfinden können. Diese Spieltermine werden bei der Aufstellung des (neuen) Rahmen-terminkalenders entsprechend berücksichtigt.

**Auf den nachfolgenden acht Seiten finden Sie Übersichten der Bielefelder Kreisliga-Staffeln (Herren und Frauen) mit der Ermittlung der voraussichtlichen Aufsteiger – unter Vorbehalt der Zustimmung des Empfehlungsbeschlusses.**

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



### Kreisliga A – Tabelle zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	VfL Oldentrup	19	68:25	43
2.	SpVg. Heepen	19	51:34	43
3.	SpVg. Versmold	18	57:20	42
4.	SC Peckeloh II	19	53:29	39

### Kreisliga A – Tabelle nach Abschluss der Hinrunde

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	SpVg. Versmold	15	47:18	35
2.	VfL Oldentrup	15	53:19	33
3.	SC Peckeloh II	15	40:23	32
4.	VfL Ummeln	15	51:27	31

Zur Ermittlung der Aufsteiger muss die «Quote» (Punkte geteilt durch Spiele) ermittelt werden, da die möglichen Aufsteiger eine unterschiedliche Anzahl an (gewerteten) Spielen bestritten haben. Bei gleicher Quote entscheidet die Tordifferenz über die Platzierung.

### Kreisliga A – Tabelle nach Quotienten-Regelung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Quote
1.	<b>SpVg. Versmold</b>	18	57:20	2,333
2.	<b>VfL Oldentrup</b>	19	68:25	2,263
3.	<b>SpVg. Heepen</b>	19	51:34	2,263
4.	SC Peckeloh II	19	53:29	2,053

SpVg. Versmold, VfL Oldentrup und SpVg. Heepen steigen zur Bezirksliga auf. Versmold war zudem nach Abschluss der Hinrunde auf dem ersten Tabellenplatz. Es gibt daher keine zusätzlichen Aufsteiger.

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



### Kreisliga B1 – Tabelle zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	<b>TuS Quelle</b>	19	107:21	52
2.	<b>SC Halle</b>	19	62:26	41
3.	BSV West	19	73:39	38
4.	FC TS Steinhagen	19	46:35	37

### Kreisliga B1 – Tabelle nach Abschluss der Hinrunde

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	TuS Quelle	15	83:15	43
2.	SC Halle	15	48:24	31
3.	FC TS Steinhagen	15	41:29	30
4.	TuS 08 Senne 1 II	15	41:32	30

Zur Ermittlung der Aufsteiger muss keine «Quote» (Punkte geteilt durch Spiele) ermittelt werden, da die möglichen Aufsteiger die gleiche Anzahl an (gewerteten) Spielen bestritten haben.

TuS Quelle steigt zur Kreisliga A auf. Quelle war zudem nach Abschluss der Hinrunde auf dem ersten Tabellenplatz. Es gibt grundsätzlich keine **zusätzlichen Aufsteiger**. Unter Berücksichtigung der Auf- und Abstiegsregelung 2019/2020 des FLVW-Kreises Bielefeld steigt jedoch auch SC Halle auf.

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



### Kreisliga B2 – Tabelle zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	<b>SV Gadderbaum</b>	18	59:20	45
2.	<b>Español Versmold C.F.</b>	18	55:48	36
3.	VfL Schildesche	18	47:31	33
4.	TuS Jöllenbeck II	18	53:32	31

### Kreisliga B2 – Tabelle nach Abschluss der Hinrunde

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	SV Gadderbaum	14	47:20	33
2.	Español Versmold C.F.	14	41:36	30
3.	VfL Schildesche	14	35:23	27
4.	Spvg. Steinhagen II	14	47:35	24

Zur Ermittlung der Aufsteiger muss keine «Quote» (Punkte geteilt durch Spiele) ermittelt werden, da die möglichen Aufsteiger die gleiche Anzahl an (gewerteten) Spielen bestritten haben.

SV Gadderbaum steigt zur Kreisliga A auf. Gadderbaum war zudem nach Abschluss der Hinrunde auf dem ersten Tabellenplatz. Es gibt grundsätzlich keine **zusätzlichen Aufsteiger**. Unter Berücksichtigung der Auf- und Abstiegsregelung 2019/2020 des FLVW-Kreises Bielefeld steigt jedoch auch Español Versmold C.F. auf.

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



### Kreisliga C1 – Tabelle zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	TuS Dornberg II	17	70:15	44
2.	TuS Eintracht II	16	61:33	38
3.	SpVg. Heepen III	17	57:34	35
4.	Kickers 81 Sennestadt	16	71:48	34

### Kreisliga C1 – Tabelle nach Abschluss der Hinrunde

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	TuS Dornberg II	13	56:12	32
2.	TuS Eintracht II	13	53:29	31
3.	Kickers 81 Sennestadt	13	64:41	30
4.	VfL Schildesche II	13	44:29	25

Zur Ermittlung der Aufsteiger muss die «Quote» (Punkte geteilt durch Spiele) ermittelt werden, da die möglichen Aufsteiger eine unterschiedliche Anzahl an (gewerteten) Spielen bestritten haben. Bei gleicher Quote entscheidet die Tordifferenz über die Platzierung.

### Kreisliga C1 – Tabelle nach Quotienten-Regelung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Quote
1.	<b>TuS Dornberg II</b>	17	70:15	2,588
2.	<b>TuS Eintracht II</b>	16	61:33	2,375
3.	Kickers 81 Sennestadt	16	71:48	2,125
4.	SpVg. Heepen III	17	57:34	2,059

TuS Dornberg II steigt zur Kreisliga B auf. Dornberg war zudem nach Abschluss der Hinrunde auf dem ersten Tabellenplatz. Es gibt grundsätzlich keine **zusätzlichen Aufsteiger**. Unter Berücksichtigung der Auf- und Abstiegsregelung 2019/2020 des FLVW-Kreises Bielefeld steigt jedoch auch TuS Eintracht II auf.

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



### Kreisliga C2 – Tabelle zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	<b>N.K. Croatia Bielefeld</b>	17	76:20	43
2.	<b>SV Gadderbaum II</b>	17	73:18	40
3.	SV Yek-Spor 03	17	62:19	40
4.	SpVg. Heepen II	17	84:25	36

### Kreisliga C2 – Tabelle nach Abschluss der Hinrunde

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	<b>SV Yek-Spor 03</b>	13	53:10	34
2.	SV Gadderbaum II	13	63:15	31
3.	N.K. Croatia Bielefeld	13	63:16	31
4.	SpVg. Heepen II	13	68:19	29

Zur Ermittlung der Aufsteiger muss keine «Quote» (Punkte geteilt durch Spiele) ermittelt werden, da die möglichen Aufsteiger die gleiche Anzahl an (gewerteten) Spielen bestritten haben.

N.K. Croatia Bielefeld steigt zur Kreisliga B auf. SV Yek-Spor 03 war nach Abschluss der Hinrunde auf dem ersten Tabellenplatz. Die Mannschaft steigt somit ebenfalls auf. Unter Berücksichtigung der Auf- und Abstiegsregelung 2019/2020 des FLVW-Kreises Bielefeld zählt auch SV Gadderbaum II zu den **zusätzlichen Aufsteigern**.

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



### Kreisliga C3 – Tabelle zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	<b>SV Ubbedissen II</b>	19	90:23	54
2.	<b>SC Bosphorus</b>	19	58:30	44
3.	SC Hicret Bielefeld II	19	110:35	41
4.	TuS Eintracht III	18	53:32	31

### Kreisliga C3 – Tabelle nach Abschluss der Hinrunde

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	SV Ubbedissen II	15	73:15	45
2.	SC Bosphorus	15	43:20	34
3.	TuS Eintracht III	15	56:20	32
4.	TuS Quelle II	15	50:20	31

Zur Ermittlung der Aufsteiger muss keine «Quote» (Punkte geteilt durch Spiele) ermittelt werden, da die möglichen Aufsteiger die gleiche Anzahl an (gewerteten) Spielen bestritten haben.

SV Ubbedissen II steigt zur Kreisliga B auf. Ubbedissen war zudem nach Abschluss der Hinrunde auf dem ersten Tabellenplatz. Es gibt grundsätzlich keine **zusätzlichen Aufsteiger**. Unter Berücksichtigung der Auf- und Abstiegsregelung 2019/2020 des FLVW-Kreises Bielefeld steigt jedoch auch SC Bosphorus auf.

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



### Kreisliga C4 – Tabelle zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	TuS Hob.-Uerentrup	17	48: 9	45
2.	SG Hesseln	17	68:31	42
3.	TuS Union Vilsendorf	14	83:29	34
4.	TuS Jöllenbeck III	15	56:27	29

### Kreisliga C4 – Tabelle nach Abschluss der Hinrunde

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	TuS Hob.-Uerentrup	13	39: 7	36
2.	TuS Union Vilsendorf	13	80:26	33
3.	SG Hesseln	13	53:29	30
4.	SV Häger III	13	45:34	24

Zur Ermittlung der Aufsteiger muss die «Quote» (Punkte geteilt durch Spiele) ermittelt werden, da die möglichen Aufsteiger eine unterschiedliche Anzahl an (gewerteten) Spielen bestritten haben. Bei gleicher Quote entscheidet die Tordifferenz.

### Kreisliga C4 – Tabelle nach Quotienten-Regelung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Quote
1.	<b>TuS Hob.-Uerentrup</b>	17	48: 9	2,647
2.	<b>SG Hesseln</b>	17	68:31	2,471
3.	TuS Union Vilsendorf	14	83:29	2,429
4.	TuS Jöllenbeck III	15	56:27	1,933

TuS Hoberge-Uerentrup steigt zur Kreisliga B auf. Hoberge-Uerentrup war zudem nach Abschluss der Hinrunde auf dem ersten Tabellenplatz. Es gibt grundsätzlich keine **zusätzlichen Aufsteiger**. Unter Berücksichtigung der Auf- und Abstiegsregelung 2019/2020 des FLVW-Kreises Bielefeld steigt jedoch auch SG Hesseln auf.

# Abbruch der Saison 2019/2020

## Saisonwertung und Ermittlung der Aufsteiger



### Frauen-Kreisliga A – Tabelle zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	<b>VfL Theesen</b>	14	84:13	37
2.	TSV Amshausen	14	58: 7	36
3.	Spvg. Steinhagen	14	80: 6	35
4.	SV Häger	14	56:22	28

### Frauen-Kreisliga A – Tabelle nach Abschluss der Hinrunde

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordifferenz	Punkte
1.	<b>Spvg. Steinhagen</b>	11	63: 5	29
2.	VfL Theesen	11	78:13	28
3.	TSV Amshausen	11	46:7	27
4.	SV Häger	11	52:17	25

Zur Ermittlung der Aufsteiger muss keine «Quote» (Punkte geteilt durch Spiele) ermittelt werden, da die möglichen Aufsteiger die gleiche Anzahl an (gewerteten) Spielen bestritten haben.

VfL Theesen steigt zur Bezirksliga auf. Spvg. Steinhagen war nach Abschluss der Hinrunde auf dem ersten Tabellenplatz. Die Mannschaft steigt somit zusätzlich auf.